



11.12.2015

EVG kämpft für Berufsstand Zugbegleiter!

Mit Fahrplanwechsel Dezember startet das britische Unternehmen National Express in Nordrhein Westfalen.

Skandalös: die komplette Leistung der Zugbegleitung wurde an ein Subunternehmen vergeben, das branchenfremde Mitarbeiter beschäftigt. Zudem kommt nicht der für die Branche gültige Tarifvertrag zu Anwendung. Ein schwarzer Tag für alle Eisenbahnerinnen und Eisenbahner!

**Damit wird versucht einen ganzen
Berufsstand kaputt zu machen!**

Die EVG sagt: So nicht! Wir brauchen qualifizierte Zugbegleiterinnen und Zugbegleiter! Wir kämpfen für ein Gesetz, wonach ein neuer Betreiber einer Nahverkehrsstrecke seinen Personalbedarf verpflichtend mit den Mitarbeitern des bisherigen Anbieters decken soll - zu den bisherigen Tarif- und Sozialleistungen!

Tariftreuegesetz, Branchentarifvertrag, Vergabegesetz mit Regelungen zum Betriebsübergang - dafür kämpft die EVG. Wir bleiben für dich dran!

**Wir leben
Gemeinschaft**



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft
Vorstandsbereich Vorsitzender
Weilburger Straße 24 - 60326 Frankfurt/Main
Tel: 069-7536-0 - www.evg-online.org

Mitglied:
des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB)
der Europäischen Transportarbeiter-Föderation (ETF)
der Internationalen Transportarbeiter-Föderation (ITF)